

Regierungsratsbeschluss

vom 1. Dezember 2009

Nr. 2009/2194

Förderprogramm Wald 2008-2011: Kantonsbeiträge 2009 Abstufung der Beiträge nach der wirtschaftlichen Leistungsfähigkeit der Bürger- und Einheitsgemeinden

1. Ausgangslage

1.1 Zur nachhaltigen Sicherstellung der Nutzfunktion sowie zur Erhaltung und Förderung der natürlichen Vielfalt des Waldes können forstliche Massnahmen basierend auf dem "Förderprogramm Wald 2008 – 2011" und gestützt auf die Waldgesetzgebung von Bund und Kanton mit Finanzhilfen unterstützt werden. Mit der am 18. Juni 2008 vom Amt für Wald, Jagd und Fischerei sowie dem Bundesamt für Umwelt unterzeichneten Programmvereinbarungen 2008-2011 "Waldwirtschaft" und "Biodiversität im Wald" stehen für einen Teil der im kantonalen Förderprogramm Wald vorgesehenen Massnahmen Bundesmittel zur Verfügung.

1.2 Ziele Förderprogramm Wald:

- Nachhaltige Sicherstellung der Nutzfunktion und Erhaltung der natürlichen Vielfalt des Waldes durch Förderung von stabilen, vitalen sowie ökologisch und ökonomisch wertvollen Waldbeständen. Die Baumartenzusammensetzung richtet sich nach den Bestockungszielen basierend auf der Standortskartierung.
- Reduktion der Gefährdung für Menschen oder erhebliche Sachwerte (insbesondere Verkehrsanlagen) durch umstürzende Bäume oder Baumgruppen.
- Anerkennung von Leistungen im öffentlichen Interesse wie Schlagräumung im Bereich von Wanderwegen, Parcours und Bächen.
- Schaffung von Freihalteflächen zur Wildäsung und Erleichterung der Bejagung mit dem Ziel der Vermeidung von Wildschäden.
- Gezielter Einsatz der beschränkten finanziellen Mittel.

1.3 Massnahmen Förderprogramm Wald:

- Pflege von Jungwuchs, Dickung und Stangenholz sowie stufigen Jungwaldbeständen unter Schirm im Plenter- oder Dauerwald.
- Umwandlung nicht standortgerechter Nadelholzbestände mittels Pflanzung in naturnahe Laubholzwälder gemäss Bestockungsziel in der waldbaulichen Planung, insbesondere im Mittelland.
- Unterstützung der Holzernte mit Seilkran in schlecht erschlossenem oder nicht befahrbarem Gelände ab schwachem Baumholz.

- Unterstützung der erschwerten Holzerei bei Bäumen oder Baumgruppen im Bereich von Siedlungen, stark frequentierten Erschliessungsstrassen und der im Inventarplan aufgeführten Wanderwege, die für Menschen oder erhebliche Sachwerte eine Gefahr darstellen.
- Förderung von wirtschaftlich wertvollen und seltenen Baumarten durch Pflanzung oder Freistellung von alten Samenbäumen.
- Schlagräumung im Bereich von Wanderwegen, Parcours und Bächen nach einem Holzschlag, damit die Begehrbarkeit ohne Behinderung gewährleistet ist und Bäche nicht verklauen.
- Einrichten und Mähen von Freihalteflächen im Mittelland, um das Äsungsangebot für das Schalenwild zu verbessern, den Verbiss in den Verjüngungen zu reduzieren und die Bejagung zu erleichtern.

1.4 Der Kanton kann, gestützt auf die §§ 25 und 26 kantonales Waldgesetz vom 29. Januar 1995 (WaG SO, BGS 931.11) und § 53 lit.a kantonale Waldverordnung vom 14. November 1995 (WaV SO, BGS 931.12) an die Waldpflege Finanzhilfen leisten. Diese sind gemäss § 26 WaG SO und § 48 WaV SO nach der wirtschaftlichen Leistungsfähigkeit der Empfänger abzustufen. Beiträge für Massnahmen zu Gunsten der Öffentlichkeit mit Abgeltungscharakter werden gemäss § 27 WaGSO und § 48 WaVSO nicht abgestuft. Die Abstufung bei den Bürgergemeinden richtet sich nach den §§ 49 und 50 WaV SO und bei den Einheitsgemeinden nach § 50^{bis} WaV SO.

1.5 Aufgrund der eingereichten Gesuche werden Kantonsbeiträge von 1'144'060.30 Franken beantragt. Der Bund leistet im Rahmen der Programmvereinbarungen 2008 - 2011 "Waldwirtschaft" und "Biodiversität im Wald" einen Beitrag von 396'000 Franken.

2. **Erwägungen**

2.1 Zur Festlegung der Abstufung der Finanzhilfen gemäss § 48 WaV SO hat die Abteilung Gemeindefinanzen des Amtes für Gemeinden für jede Bürgergemeinde das Vermögen, bestehend aus dem Eigenkapital und den Spezialfinanzierungen, mit Hilfe der Gemeindefinanzstatistik erfasst.

2.2 Die Abstufung der Beiträge für die Einheitsgemeinden Aedermannsdorf, Balm b. Günsberg, Bättwil, Beinwil, Büren, Erlinsbach, Gänsbrunnen, Heinrichswil, Herbetswil, Hersiwil, Holderbank, Hubersdorf, Kammersrohr, Kyburg-Buchegg, Matzendorf, Meltingen, Metzleren-Mariastein, Mühledorf, Nuglar-St. Pantaleon, Oberbuchsiten, Oberramsern, Rohr, Seewen, Steinhof und Stüsslingen richtet sich nach dem Gemeindesteuerfuss für natürliche Personen des Vorjahres.


2.3 Die Abstufungen und Beitragssätze bleiben für die Laufzeit des Förderprogrammes Wald unverändert. Die Abstufung erfolgt von 50 – 100%.

2.4 Pauschalbeiträge für die im Förderprogramm Wald 2008 – 2011 festgelegten Massnahmen (Betrag ohne Abstufung):

<i>Massnahme</i>	<i>Einheit</i>	<i>Franken</i>	
1) Jungwuchs- und Dickungspflege	Are	15.00	*
2) Pflege von Naturverjüngung unter Schirm	Are	15.00	*
3) Pflege im Plenter- und Dauerwald	Are	10.00	*
4) Pflege von Stangenholz	Are	15.00	*
5) Pflege von Eichenjungwald	Are	18.00	*
6) Umwandlung in Laubholz-/Eichenbestände	Are	50.00/80.00	*
7) Seilkraneinsatz ab schwachem Baumholz	Are	15.00-35.00	*
8) Fällen ohne Holzentnahme ab schwachem Baumholz	Are	15.00	*
9) Erschwerte Holzerei	m3	10.00-35.00	**
10) Pflanzung seltener Baumarten	Stk	20.00	**
11) Freistellung seltener Baumarten	Stk	50.00	**
12) Schlagräumung an Bächen, Wanderwegen, Parcours	Lfm	2.00/4.00	**
13) Freihalteflächen im Mittelland	Are	10.00/30.00	**
* <i>mit Abstufung</i>			
** <i>ohne Abstufung</i>			

3. **Beschluss**

- 3.1 Die von den Waldeigentümern eingereichten Gesuche für Kantonsbeiträge an das Förderprogramm Wald für das Jahr 2009 werden genehmigt.
- 3.2 Die Pauschalbeiträge gemäss 2.4 für die Massnahmen 1 – 8 werden aufgrund der wirtschaftlichen Leistungsfähigkeit der Bürger- und Einheitsgemeinden abgestuft. Für die Massnahmen 9 – 13 erfolgt keine Abstufung.
- 3.3 Die Abstufung der Pauschalbeiträge für die Bürgergemeinden richtet sich nach den §§ 49 und 50 WaV SO. Bei den Einheitsgemeinden erfolgt die Abstufung gemäss § 50^{bis} WaV SO. Die Pauschalbeiträge und Abstufungen bleiben für die Laufzeit des Förderprogrammes Wald unverändert.
- 3.4 Die Kantonsbeiträge nach Waldeigentümer sind in der Beilage enthalten, die integrierender Bestandteil dieses Beschlusses ist. Die Auszahlung erfolgt über Kredit 364000 A20514.



Andreas Eng
Staatsschreiber

- 2. Dez. 2009

Beilage

Tabelle Förderprogramm Wald 2008-2011: Kantonsbeiträge 2009

Verteiler

Volkswirtschaftsdepartement (2)

Amt für Wald, Jagd und Fischerei, Abteilung Wald (3)

Forstkreise (6)

Forstreviere (24; Versand durch Amt für Wald, Jagd und Fischerei, Abteilung Wald)

Bürger- und Einheitsgemeinden, Forstbetriebsgemeinschaften, Private (103; Versand durch
Amt für Wald, Jagd und Fischerei, Abteilung Wald)

Amt für Gemeinden, Abteilung Gemeindefinanzen

Kantonale Finanzkontrolle

Gesuch Nr.	Gesuchstelle	Abstufung (%)	Beitrag (Fr.)
101.0	BG Aetigkofen	93	3'124.80
102.0	BG Aetingen	87	1'787.90
104.0	BG Balm b.Messen	97	1'527.80
105.0	BG Bellach	50	4'945.00
106.0	BG Bibern	66	6'613.20
107.0	BG Biezwil	94	9'021.20
108.0	BG Brügglen	84	1'348.20
109.0	BG Brunenthal	74	399.60
110.0	BG Flumenthal	83	8'892.90
111.0	BG Gosswil	72	1'134.00
112.0	BG Grenchen	88	42'961.60
113.0	BG Günsberg	94	2'669.60
114.0	BG Hessigkofen	65	848.30
115.0	EG Hubersdorf	69	1'656.00
117.0	BG Küttigkofen	77	7'246.50
118.0	EG Kyburg-Buchegg	72	54.00
119.0	BG Langendorf	66	3'531.00
120.0	BG Lommiswil	88	7'664.80
121.0	BG Lüsslingen	79	1'457.60
122.0	BG Lüterkofen-Ichertswil	50	3'037.50
123.0	BG Lüterswil-Gächliwil	87	3'902.00
124.0	BG Messen	96	11'198.40
125.0	EG Mühledorf	70	3'605.70
126.0	BG Nennigkofen	80	3'408.00
127.0	BG Niederwil	83	3'967.40
128.0	BG Oberdorf	91	6'661.20
129.0	EG Oberramsern	85	2'244.00
130.0	BG Riedholz	92	8'596.20
131.0	BG Rüttenen	50	2'195.00
132.0	BG Schnottwil	89	7'876.50
133.0	BG Selzach	95	43'039.80
134.0	BG Tscheppach	75	2'891.30
1001.0	Waldwirtschaftsverband Bucheggberg	100	3'610.00
	Total Bucheggberg / Lebern		213'117.00
201.0	BG Aeschi	70	1'995.00
202.0	BG Ammannsegg	89	4'365.60
203.0	BG Biberist	90	18'220.50
204.0	BG Bolken	77	3'846.20
205.0	BG Deltingen	50	8'214.00
206.0	BG Derendingen	74	8'495.90
207.0	BG Etziken	75	7'728.80
208.0	BG Gerlafingen	50	547.50
212.0	BG Horriwil	89	3'831.50
213.0	BG Hüniken	50	465.00
215.0	BG Lohn	85	4'498.50
216.0	BG Luterbach	50	5'211.50

Gesuch Nr.	Gesuchstelle	Abstufung (%)	Beitrag (Fr.)
217.0	BG Obergerlafingen	89	1'054.70
218.0	BG Oekingen	83	4'716.10
219.0	BG Rechterswil	80	684.00
220.0	EG Steinhof	85	2'664.80
221.0	BG Subingen	83	25'792.30
222.0	BG Winistorf	50	1'365.00
223.0	BG Zuchwil	50	6'342.50
901.0	BG Solothurn	90	80'540.00
	Total Wasseramt / Solothurn		190'579.40
301.0	EG Holderbank	75	8'921.30
302.0	BG Laupersdorf	96	27'500.80
303.0	EG Matzendorf	85	36'203.10
304.0	FBG Hinteres Thal	92	52'152.60
305.0	FBG Balsthal / Mümliswil	97	60'659.00
381.0	SW Lebern	100	2'385.00
3006.0	Zellner Antoinette, Niederbuchsiten	100	1'980.00
	Total Thal		189'801.80
401.0	BG Boningen	50	1'935.00
402.0	BG Egerkingen	96	13'516.00
403.0	BG Fülenbach	96	7'632.00
404.0	BG Gunzgen	50	3'225.00
405.0	FBG Untergäu	92	46'339.40
406.0	BG Härkingen	50	5'532.00
407.0	Salvi Gaudio, Kestenholz	95	11'300.30
408.0	BG Kestenholz	81	19'707.30
409.0	BG Neuendorf	64	9'248.60
410.0	BG Niederbuchsiten	75	11'565.00
411.0	EG Oberbuchsiten	65	13'377.00
412.0	BG Oensingen	80	17'899.20
415.0	BG Wolfwil	87	11'288.30
481.0	SW Buchbann	100	3'510.00
482.0	SW Unterwald	100	1'320.00
	Total Gäu / Untergäu		177'395.10
501.0	BG Däniken	95	5'321.00
502.0	BG Dulliken	50	1'537.50
503.0	BG Gretzenbach	66	8'949.60
504.0	BG Hauenstein-lfenthal	97	4'908.20
505.0	EG Kienberg	99	950.40
506.0	BG Lostorf	97	14'741.90
507.0	FBG Gösgeramt	59	16'539.50
508.0	BG Obererlinsbach	96	9'223.20
509.0	BG Olten	100	39'395.00
510.0	BG Schönenwerd	64	5'089.90
511.0	BG Starrkirch-Will	50	1'192.50
512.0	BG Trimbach	77	15'484.70

Gesuch Nr.	Gesuchstelle	Abstufung (%)	Beitrag (Fr.)
513.0	BG Walterswil	92	7'959.80
514.0	BG Winznau	91	7'366.50
515.0	BG Wisen	95	5'277.30
591.0	OBG Aarau	75	1'500.00
	Total Olten / Niederamt		145'437.00
601.0	BG Bärschwil	93	20'906.40
603.0	BG Breitenbach	86	11'532.60
604.0	BG Büsserach	93	11'720.80
605.0	BG Erschwil	98	9'177.60
606.0	BG Fehren	50	1'050.00
607.0	BG Grindel	87	3'758.50
608.0	BG Himmelried	90	13'689.00
609.0	BG Kleinlützel	99	25'195.50
610.0	EG Meltingen	77	3'349.50
611.0	BG Nunningen	93	8'939.10
612.0	BG Rodersdorf	93	5'635.80
613.0	BG Zullwil	96	5'428.80
614.0	FBG Dorneckberg Süd	85	16'819.60
615.0	FBG Am Blauen	83	44'182.50
616.0	FBG Dorneckberg Nord	77	27'304.30
618.0	FBG Thierstein-Süd	100	3'300.00
681.0	SW Beinwil	100	15'740.00
	Total Dorneck / Thierstein		227'730.00

TOTAL Kanton

1'144'060.30

